



INFORMATIONEN FÜR DIE PRESSE

Frankfurt, 5. Dezember 2012

Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen

Bettina M. Wiesmann: „Land fördert barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen in Frankfurt - Mobilität für Bürger in Nordend und Ostend verbessert“

"Die Stadt Frankfurt baut im Stadtgebiet insgesamt 37 Bushaltestellen, davon elf im Nordend und eine im Ostend, barrierefrei aus", teilte die Landtagsabgeordnete des Wahlkreises 38 (Bornheim, Nordend, Ostend) heute mit. "Zu den Gesamtkosten in Höhe von 2.399.700 Euro gewährt das Land eine Zuwendung von 1.463.700 Euro. Die Bürger im Nordend und auch im Ostend profitieren besonders von dieser Maßnahme", lobte Wiesmann.

Die Haltestellen, erläuterte die Abgeordnete, erhielten 18 Zentimeter hohe Sonderbordsteine, die einen fast stufenlosen Einstieg in die Niederflurbusse ermöglichen. Dies komme nicht nur gehbehinderten Fahrgästen zugute, sondern auch Reisenden mit Gepäck oder Personen mit Kinderwagen. Zusätzlich würden in den Bodenbelag tastbare Leiteinrichtungen für Sehbehinderte eingelassen. Der Ausbau solle Ende März 2013 beginnen und werde voraussichtlich im März 2014 abgeschlossen sein.

"Ich freue mich, dass die Mobilität aller Bürger durch barrierefreien Zugang zum öffentlichen Personennahverkehr der Landesregierung von CDU und FDP auch in Zeiten von Schuldenbremse und Haushaltskonsolidierung viel wert ist", unterstrich Wiesmann.

Folgende Haltestellen werden barrierefrei:

Linie 32

1. Miquel-/Hansaallee
2. Deutsche Nationalbibliothek
3. Richard-Wagner-Str.
4. Nibelungenplatz / FH
5. Günthersburgallee
6. Habsburgerallee
7. Ostbahnhof



Linie 36

8. Scheffleck
9. Hynspergstraße
10. Holzhausen-Park
11. Holzhausenstraße
12. Lessinggymnasium